

## Baden

### Evangelische Christen

#### BIOGRAPHIEN

**07-2-598** *Lebensbilder aus der Evangelischen Kirche in Baden im 19. und 20. Jahrhundert* / im Auftrag des Evangelischen Oberkirchenrats Karlsruhe hrsg. durch den Verein für Kirchengeschichte in der Evangelischen Landeskirche in Baden von Johannes Ehmann ... - Heidelberg ; Ubstadt-Weiher [u.a.] : Verlag Regionalkultur. - 25 cm. - (Sonderveröffentlichungen des Vereins für Kirchengeschichte in der Evangelischen Landeskirche in Baden ; ...)

**[9375]**

Bd. 5. Kultur und Bildung / hrsg. von Gerhard Schwinge. - 2007. - 536 S. : Ill. - (... ; 4). - ISBN 978-3-89735-502-6 : EUR 38.00

Auch wenn die bedeutenden (verstorbenen) Personen Badens in drei aneinander anschließenden Biographienreihen<sup>1</sup> insgesamt gut erschlossen sind, gab es für Baden keine Lebensbilderreihe im eigentlichen Sinne, da die Artikel selbst in der alten Folge der **Badischen Biographien** eher kurz waren. Lebensbilder der „klassischen“, langen, essayartigen Form begegnen erst, seit die Lebensbilderreihe für Württemberg unter dem neuen Titel **Lebensbilder aus Baden-Württemberg** mit Bd. 18 (1994)<sup>2</sup> auch für Personen aus dem badischen Landesteil geöffnet wurde. Auch aus diesem Grund ist es zu begrüßen, daß die Evangelische Landeskirche in Baden, die seit 1821 besteht und in dieser Zeit ihren Namen mehrfach geändert hat,<sup>3</sup> 2003 die Anregung ihres Vereins für Kirchengeschichte<sup>4</sup> aufnahm, eine auf fünf thematische Bände angelegte Sammlung von Lebensbildern i.e.S. für evangelische Persönlichkeiten aus dem 19. und 20. Jahrhundert zu erarbeiten, „die für die badische Kirche von Bedeutung waren“ und damit zugleich eine „breitere Öffentlichkeit“ anzusprechen. Wie auch bei anderen Lebensbildersammlungen bekamen die Verfasser freie Hand bei der Abfassung ihrer Beiträge und „so stehen essayistische Versuche neben mehr erzählenden

---

<sup>1</sup> **Badischen Biographien** - 1 (1875) - 6.1901/10(1935). - N.F. 1 (1982) - . - **Baden-württembergische Biographien**. - 1 (1994) - .

<sup>2</sup> Vgl. die Rezension in **IFB 99-B09-433**.

<sup>3</sup> Angaben dazu im Vorspann *Zur allgemeinen Orientierung* (S. 6).

<sup>4</sup> Vgl. **Territorialkirchengeschichte** : Handbuch für Landeskirchen- und Diözesangeschichte / hrsg. von Dietrich Blaufuss ; Thomas Scharf-Wrede. - Neustadt an der Aisch : Degener, 2005. - XIX, 357 S. ; 25 cm + 2 Kt.-Beil. - (Veröffentlichungen der Arbeitsgemeinschaft der Archive und Bibliotheken in der Evangelischen Kirche ; 26). - Früher u.d.T.: Handbuch deutsche Landeskirchengeschichte. - ISBN 3-7686-4225-9 : EUR 29.90 [8840]. - Rez.: **IFB 07-1-055**. - Der Verein ... stellt sich auf S. 9 - 15 vor.

Beiträgen oder stärker reflektierten Darstellungen, die die Personen in ihr Umfeld einordnen und in ihren Funktionen wahrnehmen“, während „Problemdiskussionen und Forschungskontroversen ... eher in den Hintergrund (rücken)“ (alle Zitate von S. 7). Die Auflage, alle Zitate in Endnoten zu belegen, wurde erfüllt und auch die Literaturangaben sind insgesamt erfreulich umfangreich und dazu weitgehend gleichartig gegliedert nach Quellen, Schriften (meist in Auswahl,<sup>5</sup> z.T. nach Gattungen geordnet) und Sekundärliteratur.<sup>6</sup> Jeder Beitrag wird von einem Porträtphoto eingeleitet, dazu kommen ggf. einige weitere Schwarzweißabbildungen (Titelblätter, Bauten) im Text. Der Artikelkopf nennt leider nur das Geburts- und das Todesjahr, nicht das -datum und den -ort, und Berufe und Funktionen kann man aus der folgenden, mottoartigen Überschrift entnehmen. Besser wäre es gewesen, die elementaren biographischen Daten in normierter Form voranzustellen, da man diese jetzt z.T. nur mühsam aus den langen - immerhin durch Zwischenüberschriften gegliederten - Texten heraussuchen muß.

Die 19 Lebensbilder des als erstem erschienenen Bd. 5 stammen von 16 Mitarbeitern und sind nach folgenden Sachbereichen (innerhalb chronologisch nach dem Geburtsjahr) geordnet: *Religiöse Schriftsteller* (mit 7 der umfangreichste); *Kirchenbau-Architekten* (3), *Kirchenmusiker*, *Liturgiewissenschaftler* (4), *Historiker* (3), *Pädagogin* (Elisabeth von Thadden als einzige Frau in Bd. 5 gewidmet) und *Maler* (Hans Thoma). Das *Personenverzeichnis* (S. 522 - 535) berücksichtigt behandelte und erwähnte Personen und hebt die Seitenangaben der Lebensbilder für erstere durch Fettsatz hervor.

Auf S. 10 - 11 findet man einen Überblick über die für Bd. 1 - 4 vorgesehenen Namen. Die Bände, die erfreulicherweise „in kurzem Abstand nacheinander“ erscheinen sollen (S. 7), behandeln folgende Bereiche (in Klammern die Zahl der vorgesehenen Lebensbilder): 1. *Kirchenleitung* (20), 2. *Kirchenpolitische Richtungen* (26, davon drei in einem Familienartikel), 3. *Heidelberger Universitätstheologie* (23) und 4. *Erweckung und Innere Mission/Diakonie* (22). Daß die Zahl der Frauen mit acht Namen (davon sieben in Bd. 4) insgesamt gering ist, kann man den Herausgebern nicht zur Last legen: es entspricht den Zuständen.

Wenn es in der bereits genannten *Allgemeinen Orientierung* (S. 6) heißt, daß es mit der Gründung der Vereinigten Evangelisch-Protestantischen Kirche im Großherzogtum Baden 1821 (so ihr damaliger Name) auch auf kirchlicher Seite zu einer Verwaltungs- und Bekenntnisunion kam, daß aber „die Mehrheit der Bewohner des Großherzogtums, welche die überwiegende Bevölkerung in der südlichen Landeshälfte ausmachten, ... jedoch nach wie vor katholisch (war)“, so hat sich an letzterem bis heute nur wenig geändert. Das könnte und sollte den Kirchengeschichtlichen Verein für das Erzbistum

---

<sup>5</sup> Oder - sinnvollerweise - als Fortschreibung einer vorhandenen Personalbibliographie (so bei Frieder Schulz, S. 401).

<sup>6</sup> Bei der Pädagogin Elisabeth von Thadden sind nur die erste und die dritte Rubrik besetzt, letztere mit gerade vier Titeln. - Sie hatte bereits einen Artikel in den **Badischen Biographien**. - N.F. 2 (1987), S. 275 - 277 (Hermann Erbacher).

Freiburg<sup>7</sup> anspornen, ebenfalls eine Lebensbildersammlung der hervorragenden katholischen Persönlichkeiten des 19. und 20. Jahrhunderts in Angriff zu nehmen. Und der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg sei empfohlen, die Namen der **Lebensbilder aus der Evangelischen Kirche in Baden im 19. und 20. Jahrhundert** auf ihrer Homepage zusammen mit denen ihrer eigenen Reihen (Anm. 1) nachzuweisen.<sup>8</sup>

Klaus Schreiber

#### QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

---

<sup>7</sup> Vgl. **Territorialkirchengeschichte** (Anm. 4), hier S. 251 - 260.

<sup>8</sup> <http://www.kgl-bw.de/>

unter dem Reiter *Biographien-Index* zu finden. Zugleich sei hier der Wunsch wiederholt, auch noch die Biographien aus dem **Württembergischen Nekrolog** sowie aus der alten Folge der **Badischen Biographien** einzubringen.